

Inhalt

Vorwort	5
Ökonomie des Versorgens	
Feministisch-kritische Wirtschaftstheorien im deutschsprachigen Raum	
Eine Einleitung	
<i>Ulrike Knobloch</i>	11
Teil I	
Wirtschaftstheorien geschlechtergerecht transformieren	
Der ökonomische Mann und die Kehrseite des Fortschritts	
<i>Elisabeth Stiefel</i>	42
Die Gestaltungskraft des Asymmetrischen	
Asymmetrie und Abhängigkeit als Ausgangspunkt ökonomischen Denkens und Handelns	
<i>Maren A. Jochimsen</i>	68
Zählen, was zählt	
Sorge- und Versorgungswirtschaft als Teil der Gesamtwirtschaft	
<i>Mascha Madörin</i>	89
(Re)Produktivität – eine Vermittlungskategorie für Vorsorgendes Wirtschaften	
<i>Adelheid Biesecker, Sabine Hofmeister, Andrea Amri-Henkel, Sarah Breitenbach und Anna Saave-Harnack</i>	120
Teil II	
Ökonomie interdisziplinär weiterdenken	
„Die Nationalökonomie als dem Wesen der Frau vorzüglich angepasster Wissenszweig“	
Frühe deutsche Ökonominnen und ihre Studien- und Forschungsinteressen im Spiegel der Entwicklung des Forschungsfeldes Sozialpolitik	
<i>Elisabeth Allgoewer</i>	140
Menschwerdung und ethische Praxis im Kapitalismus	
<i>Sabine Plonz</i>	169
Zur Theorie einer nachhaltigen Bewirtschaftung des Raumes	
<i>Barbara Zibell</i>	196

„Natur“ im Konzept Vorsorgendes Wirtschaften Feministisch ökologische Perspektiven auf gesellschaftliche Natur- und Geschlechterverhältnisse <i>Sabine Hofmeister, Helga Kanning und Tanja Mölders</i>	222
Teil III	
Versorgungssysteme zukunftsfähig gestalten	
Subsistenz als Schlüsselbegriff für ein kritisches Verständnis von Ökonomie, Entwicklung und Wachstum <i>Andrea Baier</i>	252
Undoing Capitalism. Doing Ecommony. <i>Friederike Habermann</i>	282
Feminism Meets Degrowth Sorgearbeit in einer Postwachstumsgesellschaft <i>Corinna Dengler und Miriam Lang</i>	305
Kommende Nachhaltigkeit Wirtschaften und Arbeiten neu denken und gestalten <i>Daniela Gottschlich</i>	331
Autorinnen	356